



LEITFADEN FÜR UNTERRICHTSHOSPITATIONEN

1. Zweck und Ziele der Unterrichtshospitationen

Unterrichtshospitationen fördern die professionelle Zusammenarbeit und unterstützen die Weiterentwicklung pädagogischer Qualität im Schulverbund.

Sie ermöglichen Lehrpersonen,

- voneinander zu lernen,
- unterschiedliche Perspektiven kennenzulernen,
- ihre eigene Praxis zu reflektieren,
- neue Ideen und innovative Unterrichtsansätze zu entwickeln
- sowie ein vertieftes Verständnis für Lern- und Entwicklungsphasen zu gewinnen.

Darüber hinaus stärken sie den fachlichen Austausch und die gegenseitige Wertschätzung, unterstützen die Zusammenarbeit über Schulstufen hinweg (insbesondere bei der Harmonisierung von Übergängen) und schaffen durch kollegiale Beratung und Feedback einen Mehrwert für die individuelle und gemeinsame Weiterentwicklung.

2. Rollen und Verantwortlichkeiten

Schulführungskräfte

- schaffen organisatorische Rahmenbedingungen (Zeitfenster, Vertretungen).
- stellen notwendige Ressourcen zur Verfügung.
- kommunizieren Ziele und Nutzen der Hospitationen.
- fördern eine wertschätzende Feedbackkultur.

Lehrpersonen

- definieren Ziele und Beobachtungsschwerpunkte.
- bereiten den Unterricht transparent vor.
- gewährleisten eine störungsfreie Beobachtung.
- führen ein konstruktives Feedbackgespräch.
- reflektieren die Erkenntnisse und leiten Entwicklungsschritte ab.

3. Organisation und Ablauf

1. Terminvereinbarung durch direkte Absprache
2. Antrag an die eigene Direktion (Formular + Außendienst)
3. Vorbesprechung
4. Hospitation
5. Nachbesprechung
6. Bestätigung der Durchführung (Formular HSV-BU)
7. Abgabe der Bestätigung an der Herkunftsschule

4. Hospitation als Fortbildung

- Hospitationen werden als Fortbildung anerkannt.
- Für eine Unterrichtseinheit inkl. Vor- und Nachbereitung werden 3 Fortbildungsstunden angerechnet.
- Sie sollen möglichst in unterrichtsfreier Zeit stattfinden; ansonsten gilt die Abwesenheitsregelung für Fortbildungen.

5. Hospitationslandkarte

Die Hospitationslandkarte bietet Lehrpersonen eine Übersicht über zuständige Ansprechpersonen für Hospitationsanfragen in den entsprechenden Bildungsinstitutionen.

Sie kann bei Bedarf in Anspruch genommen werden.

6. Datenschutz und Vertraulichkeit

- Alle im Rahmen der Hospitation gewonnenen Informationen sind vertraulich zu behandeln.
- Personenbezogene Daten dürfen ohne ausdrückliche Einwilligung nicht weitergegeben werden.
- Die Beobachtungen dienen ausschließlich der professionellen Weiterentwicklung.